

## Niederösterreich sauber halten!

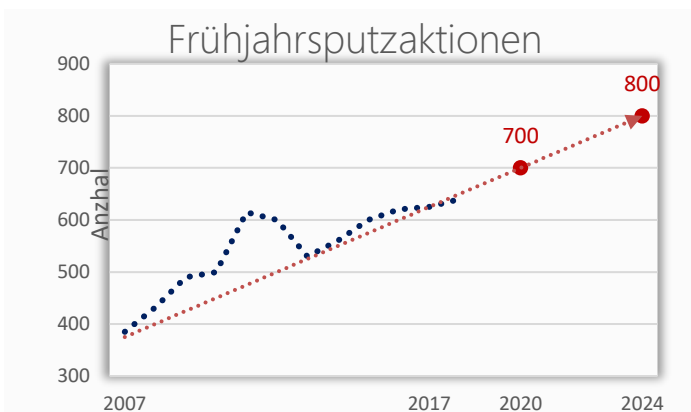
Müll, der achtlos am Straßenrand, im Wald, auf Spielplätzen oder an Flussufern weggeworfen wird, führt zu Umweltbelastungen und hohen Reinigungskosten. Im Jahr 2018 wurden etwa 100.000 Arbeitsstunden von 30.000 freiwilligen HelferInnen geleistet um Niederösterreich sauber zu halten. Hinzu kommen noch unzählige Stunden von MitarbeiterInnen der Kommunen und Straßenmeistereien. Die Frühjahrsputzaktion [„Wir halten Niederösterreich sauber!“](#) ist mit insgesamt 640 Aktivitäten pro Jahr die größte Umweltaktion des Landes.

Bei der im Jahr 2006 gemeinsam mit den NÖ Umweltverbänden ins Leben gerufenen Aktion geht es neben dem Säubern der Umwelt vorrangig um Vorbildwirkung und um die öffentliche Wahrnehmung des Problemfeldes „Littering“ (achtloses Wegwerfen von Abfällen). Putzevents werden von Gemeinden, Vereinen und Privatpersonen veranstaltet - die TeilnehmerInnen werden dafür von den NÖ Umweltverbänden mit Hilfsmitteln wie Sammelsäcken, Handschuhen und Warnwesten ausgestattet. Über 220 Tonnen Abfälle werden so jährlich eingesammelt und einer ordnungsgemäßen Behandlung zugeführt.



Unter der Annahme eines spezifischen Gewichts von Littering-Abfällen von 84 g/l entspricht die jährlich in Niederösterreich gesammelte Masse einem Volumen von rund 2.600 m<sup>3</sup>. Damit könnten 5 Einfamilienhäuser bis unters Dach gefüllt werden. Littering-Abfälle bestehen überwiegend aus Getränkeverpackungen wie PET-Flaschen, Dosen oder Glasflaschen<sup>4</sup>.

Als Indikator für den Erfolg der Kampagne wird die Anzahl an jährlich durchgeführten Frühjahrsputzaktionen erhoben und erstmalig auch Zielwerte festgelegt. So soll die Anzahl bis 2020 auf 700 und bis 2024 auf 800 Frühjahrsputzaktionen in Niederösterreich gesteigert werden. Durch höhere Beteiligung wollen wir in den nächsten Jahren noch stärker auf achtloses Wegwerfen von Abfällen aufmerksam machen. Die gelitterten Mengen sollen dadurch in den nächsten Jahren reduziert werden.



Die Fortsetzung des steigenden Trends an Frühjahrsputzaktionen soll durch Weiterführung bisheriger öffentlichkeitswirksamer Maßnahmen und einer engeren Verknüpfung mit der Kampagne „#Trennsetter“ erreicht werden.

<sup>4</sup> Amt der Salzburger Landesregierung (2018): Littering in Salzburg – Hotspotanalyse 2017

Bildnachweis: NÖ Umweltverbände



Im Jahr 2016 wurde die Kampagne „Wir halten NÖ sauber!“ in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskammer Niederösterreich (Fachgruppe-Fahrschulen) und den NÖ Umweltverbänden um die Aktion [„drive against litter“](#) ausgeweitet. Mit einem Kurzfilm wird dabei das Problem **„Wegwerfen von Abfällen aus dem fahrenden Auto“** sowie Ablenkung im Straßenverkehr thematisiert. Der Film wird im Rahmen der Mehrphasenausbildung zum Führerschein behandelt. Um einen nachhaltigen Erinnerungseffekt bei den FahrschülerInnen zu erzielen, erhalten die neuen LenkerInnen im Anschluss eine eigens kreierte Sonnenblende zum Thema „Littering“.